UB Koblenz

universität koblenz
Universitätsbibliothek



Coffee Lecture

Open-Access-Publizieren an der Universität Koblenz

Astrid Sänger, Kathrin Zeiß
21.10.2026

Inhalt

Allgemeines und Rechtliches

- Open Access- Farbenlehre
- Urheberrecht und Lizenzen

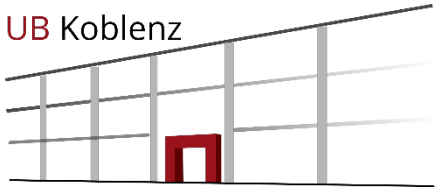
Umsetzung an der UB Koblenz

- Verträge und Finanzierung
- Technisches: Workflows, Affiliationen und Identifier

Hilfreiche Tools

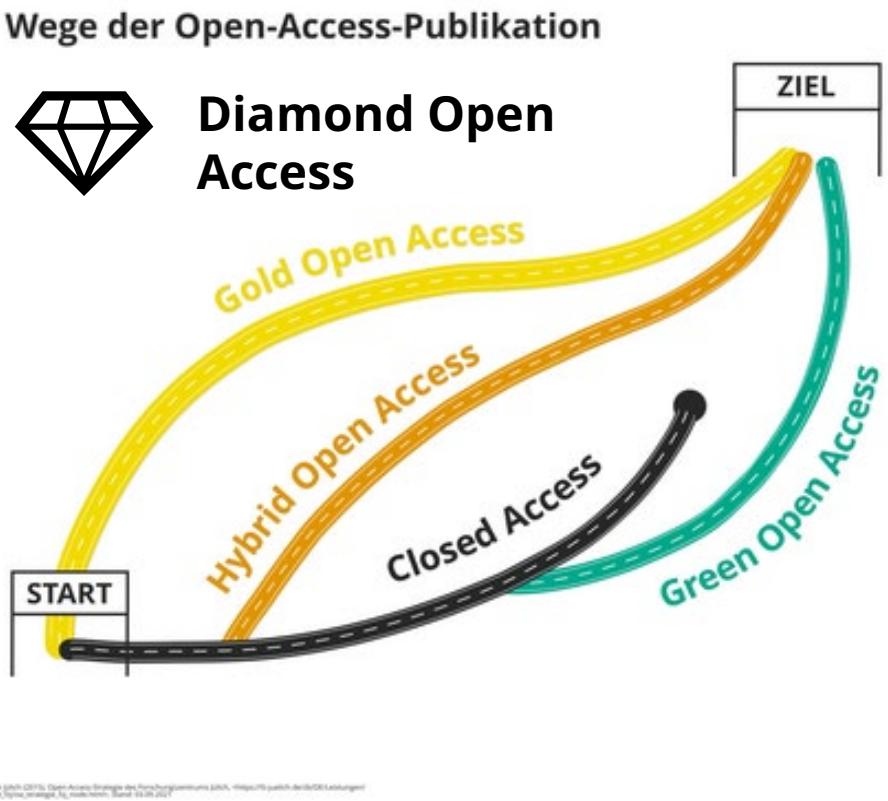
! Hier kommen Sie ins Spiel

Open Access: Worum geht es?



- Idee: Wissenschaftliches Wissen soll frei verfügbar und nachnutzbar sein (vgl. Budapest Open Access Initiative, 2002; Berliner Erklärung, 2003).
- seit den 1990er Jahren: Zeitschriftenkrise durch stark gestiegene Beschaffungskosten.
- Ziel der OA-Bewegung ist eine Transformation des wissenschaftlichen Publikationswesens weg von subskriptionsbasierten Publikationen hin zu offen zugänglichen Publikationsformen.
- Ergebnisse öffentlich finanzierter Forschung sollen auch öffentlich zugänglich sein.

Open Access: eine kleine Farbenlehre



Quelle: open-access.network (2021), Wege des Open Access (CC BY 4.0 International)

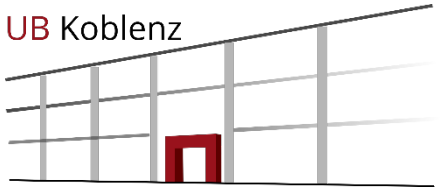
UB Koblenz

Goldener Weg:
- OA-Erstveröffentlichung von Journal-Artikeln, Monografien, Sammelbänden etc.
- Diamond OA: Weder Autor:innen noch Leser:innen zahlen; scholar-led publishing

Grüner Weg:
-Zweitveröffentlichung/ Preprint in institutionellen oder fachlichen Repositorien

Hybrid OA:
- Einzelne Artikel aus bezahlpflichtigen Publikationen werden freigeschaltet

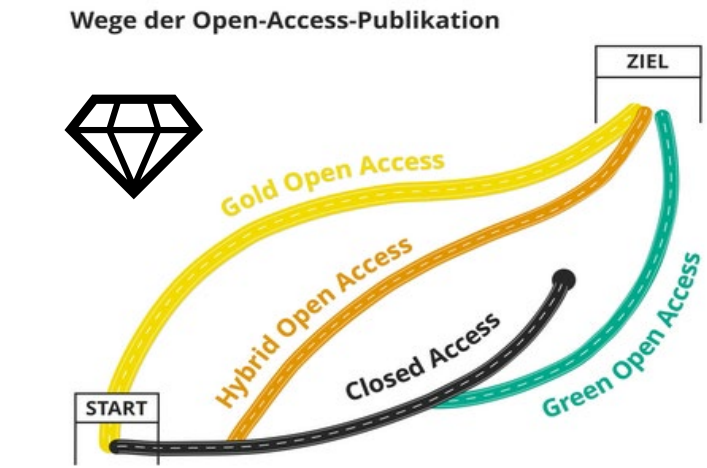
Geschäftsmodelle im Bereich Open Access



- Finanzierung durch Autor_innen
  - APC/BPC
  - Gold OA
- Institutionelle Förderung
  - Diamond OA
  - Infrastruktur
- Konsortiale Finanzierung, Crowdfunding
  - Subscribe2open
  - Diamond OA
- Mischfinanzierung aus Lese- und Publikationskosten
  - Publish an Read Fee (PAR-FEE)
  - Hybrid OA
  - Transformationsverträge (z.B. DEAL)

Open Access an der UB Koblenz Gold-OA

UB Koblenz



Quelle: open-access.network (2021), Wege des Open Access (CC BY 4.0 International)

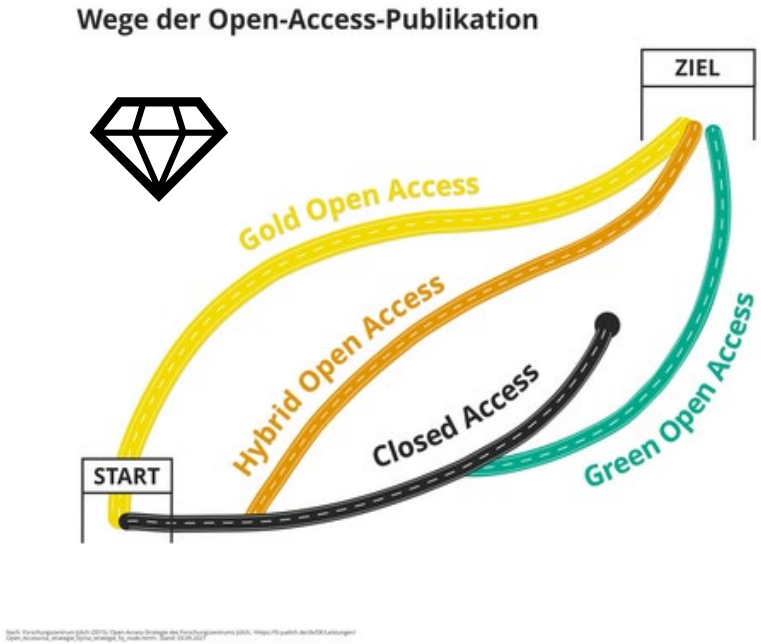
Verträge der UB

- Rabatte für Gold-OA-Publikationen
  - DEAL: Elsevier, Wiley Blackwell, SpringerNature
  - Hogrefe
  - Cambridge University Press
  - Frontiers
  - MDPI
  - Taylor & Francis
- Kosten abgedeckt:
  - Royal Society of Chemistry
  - ACM

Welche Kosten entstehen? Wer trägt sie?

- Kosten entstehen in Höhe der jeweiligen APC
- sind grundsätzlich von **Autor_innen** zu tragen
- Einsatz von **Literaturmitteln** möglich

Open Access an der UB Koblenz
Hybrid OA

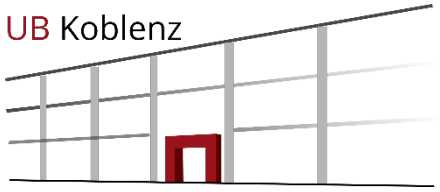


Quelle: open-access.network (2021), Wege des Open Access (CC BY 4.0 International)

Verträge der UB

- Kombinieren Kosten für Lesezugriff mit Publikationskosten für Open Access Publikationen (Publish & Read); Vertragsgestaltung unterschiedlich
  - DEAL: Elsevier, Wiley Blackwell, SpringerNature
  - Hogrefe
  - Taylor & Francis
  - Cambridge University Press
  - Sage

Open Access an der UB Koblenz
Hybrid OA

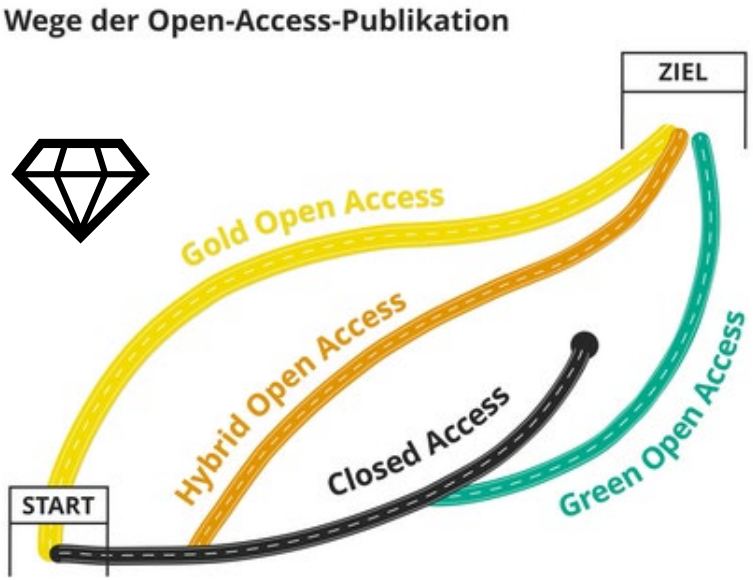


Welche Kosten entstehen? Wer trägt sie?

- DEAL-Verträge:
  - Kosten entstehen i.d.R. pro Publikation (Ausnahme: non-research articles bei SpringerNature)
  - Kosten entstehen auch, wenn NICHT Open Access publiziert wird
  - bis zu Erreichen eines Sockelbetrags: UB, Mehrkosten werden anteilig auf FB umgelegt

- Hogrefe, T&F, CUP, Sage:
  - Kosten sind durch Lizenzvereinbarung in der derzeitigen Laufzeit abgedeckt
  - Kosten trägt UB
  - Kosten errechnen sich anhand des Publikationsaufkommens in Vergangenheit

Open Access an der UB Koblenz
Green Open Access &

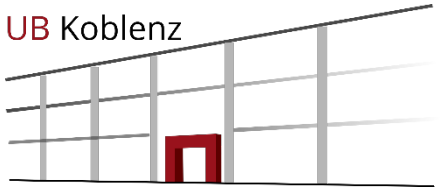


Quelle: open-access.network (2021), Wege des Open Access (CC BY 4.0 International)

OPUS der Universität Koblenz

- Plattform für Erst- und Zweitveröffentlichungen
- Vergabe von DOI und URN
- Langzeitarchivierung

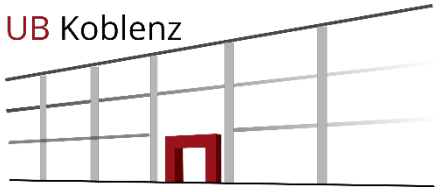
Technisches: Workflows, Identifier und Affiliationen



Was müssen Sie beachten?

- Nutzen Sie Ihre offizielle Mail-Adresse:
  - @uni-koblenz.de
- Machen Sie Affiliationsangaben in standardisierter Form:
  - Universität Koblenz / University of Koblenz
- Sollten weitere Angaben gefordert sein, bitte in dieser Reihenfolge:
  - Universität Koblenz, [Fachbreich], [Institut], [Arbeitsgruppe], [Professur], Adresse, Deutschland
- Wenn möglich, nutzen Sie institutionelle Identifier:
  - ROR-ID: 0433e6t24
  - Ringgold ID: 38899
  - Wikidata: Q448590

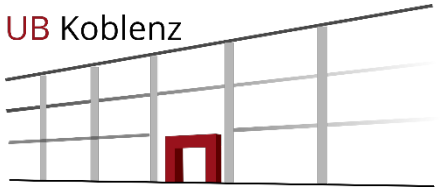
! Technisches: Workflows, Identifier und Affiliationen



Empfehlung: Nutzen Sie eine ORCID-ID und pflegen Sie ihr Profil!

- Eineindeutige Zuordnung von Publikationen zu Ihrer Person
- Kontrolle liegt bei Ihnen
- Hinterlegen Sie Ihre offizielle Mail-Adresse im Account => Bestätigung der Zugehörigkeit
- Perspektivisch: Datenimport aus der Universitätsbibliographie, Bestätigung der Affiliation möglich

! Auf dem Weg zur OA-Publikation Was beachten?



Urheberrecht und Lizenzvergabe

- CC-BY und CC-BY-SA entsprechen OA-Definitionen

Entstehen Kosten? Wer trägt sie?

- Gold-OA: Autor_innen, ggf. über Literaturmittel; Rabattvereinbarungen beachten
- Hybrid: in der Regel über UB abgedeckt; bei DEAL ggf. kooperative Übernahme von Mehrkosten

Affiliationsangabe und Identifier

- Ermöglichen Zuordnung zur Universität Koblenz, sowohl bei Ermittlung von Verträgen als auch für Datenbanken etc.

Hilfreiche Tools

UB Koblenz

- https://finder.open-access.network/: Übersicht über Verlage, ggf. Verträge der Universität
- https://doaj.org/: Zeitschriften, die vollständig im Gold OA erscheinen, mit durchschnittlichen APC
- https://service.tib.eu/bison/ Datenbank, die inhaltliche Vorschläge zu Publikationsorganen macht
- https://openpolicyfinder.jisc.ac.uk/ wertet Publikationsverträge aus (hilfreich bei Zweitveröffentlichungen und für erste Abschätzung eines Vertrags)
- https://thinkchecksubmit.org/ Checkliste, um predatory publisher zu vermeiden

Lust auf weitere Coffee Lectures?



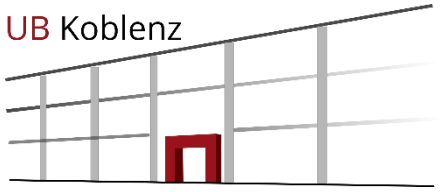
Bild © Colourbox (ID 26016439), verwendet gemäß Colourbox-Lizenzbedingungen. Nicht unter CC BY

- 25.11.2026 12:00 Uhr: Open Access Publications and their Funding at the University of Koblenz
- 09.12.2026, 12:00 Uhr: Open Access und Barrierefreiheit: wissenschaftlich publizieren für alle
- 20.01.2026, 12:00 Uhr: Predatory Publishing erkennen und seriöse Open-Access-Journals finden

→ **Weitere Termine sind in Planung**

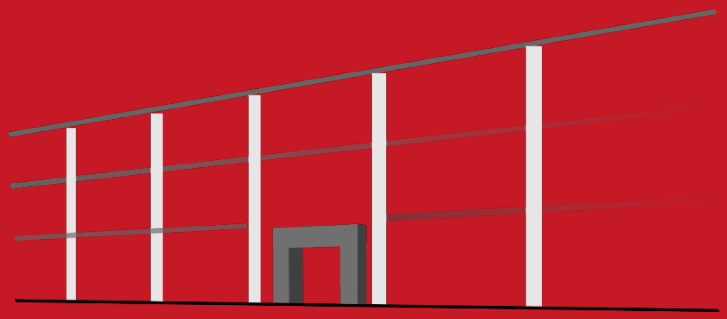
→ **Auf unserer Website finden Sie die Präsentationen zu unseren Coffee Lectures:** Downloadbereich | Universität Koblenz

Kontaktdaten



- Kathrin Zeiß: 0261 287 1416
- Astrid Sänger: 0261 287 1418
- openaccess@uni-koblenz.de
- unibibliographie@uni-koblenz.de
- https://www.uni-koblenz.de/de/bibliothek/publizieren/openaccess

Vielen Dank für Ihre Aufmerksamkeit!



UB Koblenz

Lizenzhinweise:

- Präsentationstext und eigene Grafiken: CC BY 4.0. Den vollständigen Lizenztext können Sie unter https://creativecommons.org/licenses/by/4.0/legalcode.de einsehen.

- Abgebildete Logos/Marken sind urheberrechtlich/markenrechtlich geschützt.

- Grafik „Wege des Open Access“: Quelle open-access.network (2021), CC BY 4.0

- Bild auf Folie 14: © Colourbox (ID 26016439), verwendet gemäß Colourbox-Lizenzbedingungen. Nicht unter CC BY.